

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 29

Rubrik: Bruder Straubinger bei den Kriegführenden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bruder Straubinger bei den Kriegsführenden



Links herum, rechts herum,
Berehrungsverdignes Publikum;
Komme hütentbrannt
Angerannt
Und möcht' eine Getreideversorgungsstelle provisorisch-provisionell übernehmen. Von wegen dem großen Loosli von anderthalb Millionen. hm, hm!

In Berlinen
War ich auch erschienen;
Sragte links umher, rechts umher;
Brauchen Sie keinen Staatssekretär?
Meinte einer: Für mein Gefühl,

O Mann, sind Sie zu kühl! Weshalb wir dankend nicht reflektieren.

In Wien am Prater
Besah ich mir das Burgtheater,
Stand einer unter der Tür,
Winkte mir herfür:
Wissen Sie keinen Direktor, zugleich

Kalt und warm, hart und weich,
Um liebsten vom Rhein, aber einheimisch muß er sein!

In Paris
Sag ich einen Spieß.
Daran wollen Sie nach allen Kriegestaten
Dereinst den größten Halunken braten.
Sind aber noch nicht einig, ob Sie ihn im In- oder Auslande suchen sollen.

In London am Themestrand
Tat einer sehr vertraut und verwandt.
Gab mir einen freundschaftlichen Kippensloß:
Das trifft sich famos!
Ich werde Sie in einem Cabaret als Neutralen mit Selbstbestimmungsrecht ausstellen. Den Abend für fünf Schilling.

In Bukarest
Bin ich auch gewest.
Wo eine Königin auf einem Thronlein saß
Und einen warmen amerikanischen Schinken aß,
Speiste mit gutem Appetit.
Meinte zu mir: Halten Sie mit?
Von wegen der Gemeinsamkeit mit Kultur, Menschenrechten und deriges.

In Moskau
Macht einer blau.
Stand auf dem rechten Unterbein —
Alles muß verungenieret sein!
Und krachte sich damit hinter den Ohren. Sind wir nicht zur Herrlichkeit geboren? O yes!

In Tokio alsdann
Sag ich einen Bledermann.
Der war nicht dort zuhause,
War aus Sümpfiz draus,
War aber einer.

In Washington
Sag ich nach Herrn Kohn.
Tat einer vermeinen:
Meinen Sie den großen oder den kleinen?
Wir haben Sie in allen Halsweiten und Preislagen auf Lager. Very well!

Alsobald alsdann
Schaut' ich mir Zürich wieder an;
Denk, daß Tong Roche
Reimt auf bibabooche
Und doch ist der Knab' so ungereimt. Gott bhütis!

Die Unabhängigkeitfeier in Paris

„In Paris wurde der 4. Juli, als Tag der amerikanischen Unabhängigkeitserklärung, besonders feierlich begangen.“

Mit Käthenbuckeln, demutliesslich,
Beging Paris Washington's Tat:
Man feiert oft am intensivsten,
Was man schon lange nicht mehr hat..

ski

CINEMA

Specks Palast-Theater

Kaspar-Escherhaus, bei der Bahnhofbrücke

Vom 18. bis inkl. 21. Juli 1918:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag
7 Uhr 7 Uhr 2-11 Uhr 2-11 Uhr

Ein Lichtsignal!

Ein Abenteuer in den Bergen des
STUART WEBBS

Leben und Treiben der englischen
Internierten
Empfang Angehöriger aus England.

„Charlot im Theater“, Lustspiel.

Grand Cinema Lichtbühne

Badenerstrasse 18 :- Telephon Selinau 5948

Donnerstag Freitag Samstag Sonntag
7-11 7-11 2-11 2-11 Uhr
5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Wild-West-Roman NEU!

Die Schranken des Blutes!

Grosser spannender amerikan. Kunst-Film nach dem berühmten Roman von Rex Beach, einem der populärsten Schriftsteller Amerikas. In der Doppelhauptrolle als: Merridy u. Necia die grosse amerikanische Künstlerin:

Miss Mabel Julianne Scott

3 Akte Erstaufführung 3 Akte
NEU! Lebens-Tragödie NEU!

Trauriger Lebensabend oder: Wie einst vor vielen Jahren.

Eine tiefergründende Lebens-Tragödie. — In der Hauptrolle: ELENA MAKOWSKA.

Eigene Hauskapelle.

Zur gefl. Beachtung! Das Kino-Theater ist von nun an auch an Samstagen von 2-11 Uhr geöffnet.

Olympia - Kino

Bahnhofstr. 51 Mercatorium Eingang Pelikanstr.

Ab Samstag 20. bis inkl. Dienstag 23. Juli:

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
2-11	2-11	7-11	7-11 Uhr

4 Akte	Der beliebte Detektiv	4 Akte
--------	-----------------------	--------

Stuart Webbs
in seinem spannenden Abenteuer
DER TODESSTERN!

3 Akter	Grösster Lacherfolg!	3 Akter
---------	----------------------	---------

Die bestbekannte Künstlerin

HELLA MOJA
in ihrem besten Lustspiel-Schlager

Das Mädel von Nebenan!

Eden-Lichtspiele

Rennweg 18 — Telephon Selinau 5767

Erstklassige Musikbegleitung

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7-11 Uhr	7-11 Uhr	2-11 Uhr	2-11 Uhr

4 Akte	Erstaufführung	4 Akte
--------	----------------	--------

In den Klauen

Erstkl. Drama aus den Kreisen der Hochfinanz.

In der Hauptrolle:

Marie Louise Derval

Gefährliche Besteigung des
ZINAL-ROTHORNS!

Der gefährlichste, schwierigste und sensationellste, je in den Hochalpen aufgenommene Film.



Sind Sie orientiert?

„MIRAC“, bestbewährtes, unschädli. Wasch- u. Reinigungsmittel für Haushalt und Gewerbe; unerreicht in Wirksamkeit.

„CHROMOLIN“, anerkannt guter Ersatz für Bodenwachse.

„GOLDIN“, unschädli. Reinigungsmittel für Schreibmaschinen, Kautschukstempel und Schmucksachen jedet Art.

Typenwaschmittel für Druckereien; bestens empfohlen.

Knochenleim, flüssig, echt und unbegrenzt haltbar; sowie

Abbeizmittel für Maler und Tapezierer; la Spezialität.

Bodenwachse echt, Schmierseife, Waschpulver, Pissoiröl.

Alles in la Qualität beziehen Sie am vorteilhaftesten durch:

L. Kaechele, chem. Produkte, Zürich 4, Langstr. 18. [1864]

Bitte lesen! Schellenbergs 20 Jahre jünger

auch genannt Exlepäng, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.60, franko. Diskreter Postversand. Generalvertrieb: Max Hooge, Basel 18. 1810

Brissago!

Zigarren schlagen enorm auf! Trotzdem versende so lange Vorrat 10 Stück à Fr. 7.40 gegen Nachnahme. Fr. Imbach-Amrein, Luzern, Weinmarkt 13-4.

Heros-Sport-Cigaretten

raucht jedermann mit Genuss!

1798